

Erholungskosten im Wald Zweckverband Forstrevier Sissach

Kosten der Erholung im Wald
Donnerstag, 14. September 2017, in Grangeneuve (FR)



Wer sind wir?



Zweckverband Forstrevier Sissach

7 Gemeinden

Gegründet: 2005 operativ seit
01.07.2006

Rechtsform: Zweckverband nach
öffentlichem Recht aber
Privatwirtschaftlich organisiert

Mitarbeiter: 3 Forstwarte, 3 Lehrlinge,
1 Teilzeitsekretärin, Betriebsleiter

Waldfläche 1400 ha

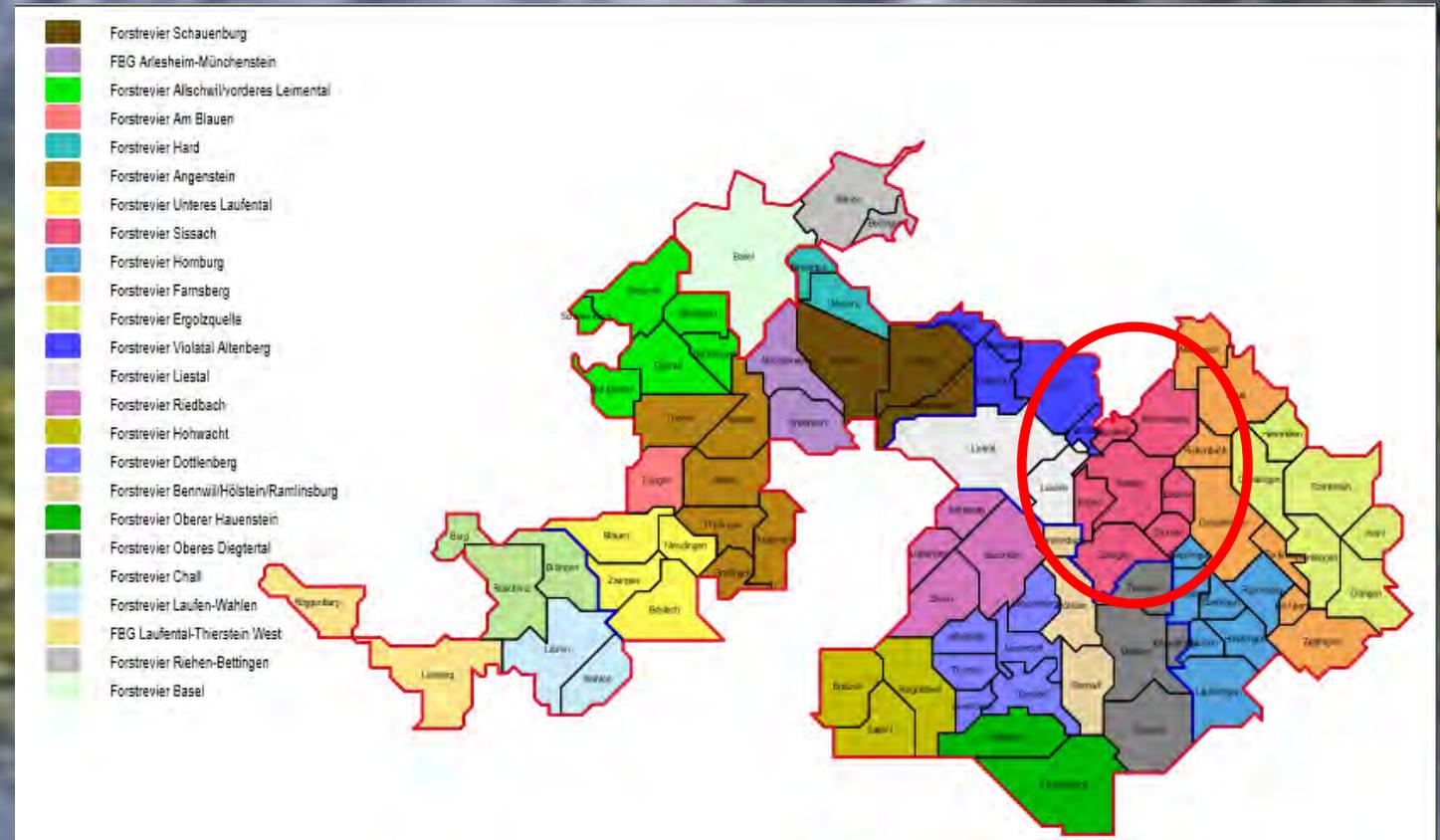
Öffentlicher Wald 975 ha

Privatwald 425 ha

Privatbesitzer ca. 950

Waldstrassen: 53.435 km

Wanderwege: 31.55 km



Kosten aus Freizeitnutzung

Kosten die durch die Allgemeinheit verursacht werden

Die Zahlen wurden im Projekt MGU erhoben und können im Buch „Freizeitaktivitäten im Baselbieter Wald“ nachgeschlagen werden.
Tabellen und Grafiken stammen aus dem Buch!!

Für die Betrachtung ist der Betrieb „D“ wichtig. (Sissach)

	Kosten pro Forstbetrieb						
	A	B	C	D	E	F	G
Mittelwert ¹ pro Hektar (Fr./Jahr)	225	117	145	117	51	53	54
Gesamtes Forstrevier (Fr./Jahr)	46.173	25.778	148.355	35.950	15.749	21.350	15.430
Durchschnittlicher Anteil am Gesamtaufwand (%)	10,6	12,7	7,0	7,5	4,3	4,6	6,5

¹ Zug. Mittelwert dient hier den Metzen.

Umfeld

Charakteristika	Forstbetrieb							
		A	B	C	D	E	F	G
Entfernung von Basel	Luftlinie, km	4,5	11,0	16,3	25,1	27,7	29,0	34,2
Waldfläche	ha	205	220	1024	307	307	403	388
Anzahl offizielle Feuerstellen	Stück	8	7	40	13	2	3	2
	pro ha	0,04	0,03	0,04	0,04	0,01	0,01	0,01
Anzahl Sitzbänke	Stück	70	20	120	108	60	8	27
	pro ha	0,34	0,09	0,12	0,35	0,20	0,02	0,09
Anzahl Einwohner in Waldnähe	im Radius von 5 km	186.285	89.054	87.673	27.687	10.361	12.242	12.387

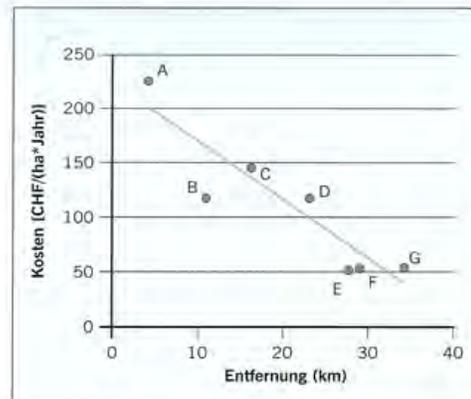


Abb. 111: Zusammenhang zwischen der Höhe der erholungsfunktionsbedingten Kosten (Median) und der Entfernung von Basel der sieben untersuchten Forstbetriebe (lineare Regressionsgleichung: $y = -5,453x + 222,47$, $r^2 = 0,83$).

Harte Kosten

- ✦ Absperren von Holzschlägen Signalisation usw.
- ✦ Laufendes Räumen von Strassen während der Holzerei an Abenden / Wochenende
- ✦ Sicherungsarbeiten in der Pflege im Bereich Strassen.
- ✦ Sofortiges räumen von Strassen und Wanderwegen nach einem Unwetter.
- ✦ Freischneiden von Wanderwegen (Bäume)
- ✦ Sachbeschädigungen
- ✦ usw.

Weiche Kosten

- ✦ Strassenunterhalt (hoher Standard)
- ✦ Unterhalt von Feuerstellen und Rastplätzen
- ✦ Unterhalt von Waldrändern
- ✦ Unterhalt von Naturschutzobjekten
- ✦ Kleinräumige Holzschläge, schonend ausgeführte Arbeiten
- ✦ Standortgerechte Baumartenpflege
- ✦ Aufgeräumte Wälder
- ✦ usw.

Gesetzliche Grundlagen im Kanton BL

Aufgabenteilung Kantone Einwohnergemeinden

Verfassung des Kantons Basel-Landschaft

§ 124 Wald

1 Der Kanton sorgt für die Erhaltung des Waldes in seiner
Verteilung. Er stellt sicher, dass der Wald seine Funktion

2 Der Kanton **unterstützt zusammen mit den Einwohnern**
Sie sorgen dafür, dass die Waldbewirtschaftung das Ge

3 Die **Einwohnergemeinden üben die Aufsicht über den**
Gebietshoheit aus.

→ **Waldbewirtschaftung ist Sache der Waldeigentümer!**

Gesetzliche Grundlagen für Abgeltung

Waldgesetz Basel-Landschaft vom 11. Juni 1998

§ 29 Beiträge der Einwohnergemeinden

"Die Einwohnergemeinden leisten den Waldeigentümerinnen und Waldeigentümern **angemessene Beiträge für besondere Leistungen**, die diese gestützt auf den Waldentwicklungsplan für die Allgemeinheit erbringen."

§ 11 Signalisation und Unterhalt

"1. Die Einwohnergemeinde signalisiert die Waldstrassen

2. Sie kommt für **denjenigen Unterhalt an Waldstrassen und Maschinenwegen auf, der von nicht-forstlichen Motorfahrzeugen, von Fahrrädern oder von Reiterinnen und Reitern verursacht wird.**"

§ 30 Vergütungen der Einwohnergemeinden an den Revierverband

1 Die Einwohnergemeinden **vergüten dem Revierverband die kommunalen Aufgaben, die der Revierförsterin oder dem Revierförster übertragen sind.**

Kostennachweis der Gemeinwirtschaftlichen Leistungen von Forstbetrieben

- Grundsätzliche Überlegungen
- Forstbetriebe erbringen vielfältige Leistungen teils rein betrieblicher, teils rein gemeinwirtschaftlicher Art. Ein grosser Teil der Leistungen ist aber sowohl betrieblich als auch gemeinwirtschaftlich begründet. Anhand der folgenden Aufstellung soll dies veranschaulicht werden.

Art der Leistungen	Handhabung Leistungsausweis
Gemeinwirtschaftliche Leistungen (GWL), die getrennt erfassbar sind (z.B. Absperrung Holzschläge aus Sicherheitsgründen)	explizite Erfassung GWL
GWL, die nicht oder nur mit Mühe von den betrieblichen Leistungen trennbar sind (z.B. Jungwaldpflege und Holzernteeingriffe)	Verzicht auf explizite Erfassung und Schätzung des GWL-Kostenanteils
Betriebliche Leistungen ohne oder mit höchstens geringem Anteil GWL (z.B. Brennholzbereitstellung im Lagerschopf)	Betriebliche Leistungen

Leistungsvereinbarungen

- Herleitung von standardisierten Kosten

ö3	Informieren von Behörden <i>Abgeltung: Fr. / Ha</i> SFr. 0.00	Waldbegehungen mit Behördemitgliedern		x		
		Informationsanlässe für Behörden				
		Jahresberichterstattung für Einwohnergemeinden		x		
	6. Verschiedenes					
v1	Förderung Holzenergie	Beratung von Interessenten		x		
		Mitwirkung IG Holzenergie				x
		Kontrollen, Betreuung, Unterhalt bestehender Anlagen				x
v2	Einsatz in Kommissionen, Politische Mandate, etc.	Delegationen durch Zweckverband		x		
		Übrige Delegationen				x
v3	Lehrtätigkeit	Lehrlingsausbildung		x		
v4	Forstschutztätigkeiten <i>Abgeltung: Fr. / Ha</i> SFr. 0.00	Überwachung und Kontrolle von Schädlingen (Borkenkäfer, Pilze, etc.)		x 2)		
		Bekämpfungsmassnahmen (z.B. Borkenkäfer)		x 2)		x 2)
		Wiederherstellung geschädigter Waldbestände (z.B. Borkenkäfer, Stürme, etc.)				x 2)
v5	Personal	Sicherstellung fachliche Qualität durch geschultes Personal / angemessene Anstellungsbedingungen		x		
v6	Unterstützung der Einwohnergemeinden durch Revierförster <i>Abgeltung: Fr. / Ha</i> SFr. 5.00	Nichtforstliche Kleinbauten und Kleinanlagen sowie Wegbauten im Wald: Anhörung des Revierförsters durch Einwohnergemeinde, Bauaufsicht und Kontrolle			x	
		Signalisation von Waldwegen: Beratung und Kontrolle				
		Radfahren und Reiten				
		Motorfahrzeugverkehr (Fahrbewilligungen, etc.)				
		Aufstellen der Signalisation				x
v7	Zertifizierung	Einhaltung der Standards (soziale, ökonomische und ökologische Nachhaltigkeit)		x		
	Total Ha Beiträge					

Bisheriges Abgeltungsmodell für die GWL (2006/07 bis 2014/15)

Waldstrassen und Wanderweg im Forstrevier Sissach

Gemeinde	Waldstrassen in Km	Wanderweg aus Regionalplan Wanderweg in km	Uebrige Wanderwege in km	Total	Kosten Strassen	Wanderwege	Alle Strassen
					Abgeltung: Fr. / km	Abgeltung: Fr. / km	
				Total Km	SFr. 455	SFr. 152	
Sissach	21.8	7.42	8	37.22	SFr. 9'919	SFr. 2'339	SFr. 12'258
Zunzgen	23.3	1.8	2.78	27.88	SFr. 10'602	SFr. 695	SFr. 11'296
Itingen	10.5	0.2	0	10.7	SFr. 4'778	SFr. 30	SFr. 4'808
Böckten	4.07	2.95	1.05	8.07	SFr. 1'852	SFr. 607	SFr. 2'459
Thürnen	1.7	0.35	2	4.05	SFr. 774	SFr. 356	SFr. 1'130
Wintersingen	3.2	1.28	2.55	7.03	SFr. 1'456	SFr. 581	SFr. 2'037
Nusshof	2.65	0.19	0.98	3.82	SFr. 1'206	SFr. 177	SFr. 1'383
Total Forstrevier	67.22	14.19	17.36	98.77	SFr. 30'585	SFr. 4'785	SFr. 35'370

Gewichtung Waldfläche öffentlich	0.25
Gewichtung Wohnbevölkerung	0.75
Abgeltung in CHF je ha Wald (S. 122, D ¹⁾)	122 114'314

Bürger-gemeinde	Waldfläche ha	Anteil	Bevölkerung 12.03 Personen	Anteil	Anteil gewichtet	Betrag Ha Abgelt	Betrag km	Total abgelt
Böckten	62	6.6%	729	5.8%	6.0%	6'835	SFr. 2'459	SFr. 9'293
Itingen	101	10.8%	1'711	13.5%	12.8%	14'683	SFr. 4'808	SFr. 19'491
Nusshof	43	4.6%	197	1.6%	2.3%	2'647	SFr. 1'383	SFr. 4'031
Sissach	347	37.0%	5'660	44.8%	42.8%	48'965	SFr. 12'258	SFr. 61'223
Thürnen	37	3.9%	1'204	9.5%	8.1%	9'293	SFr. 1'130	SFr. 10'423
Wintersingen	138	14.7%	614	4.9%	7.3%	8'373	SFr. 2'037	SFr. 10'410
Zunzgen	209	22.3%	2'528	20.0%	20.6%	23'518	SFr. 11'296	SFr. 34'814
Total	937	100%	12'643	100%	100%	114'314	35'370.18	SFr. 149'684

¹⁾ Baur et al.: Freizeitaktivitäten im Baselbieter Wald, Liestal, 2003

Leistungsvereinbarung

Zweckverband Forstrevier Sissach

VEREINBARUNG

~~WALDREVIER~~

der Zweckverband Forstrevier Sissach, vertreten durch
Stefan Häfelfinger Präsident Kurt Ost /Vizepräsident

Leistungsnehmer:

und

der Einwohnergemeinde Sissach, vertreten durch den Gemeinderat, dessen Vertretern durch Petra Schmidt und Gadi Heinmann

Leistungsanbieter:

betreffend die Leistungen des Forstreviers zugunsten der Allgemeinheit /

Der Zweckverband Forstrevier Sissach, nachfolgend Zweckverband genannt, und die Einwohnergemeinde Sissach, nachfolgend Einwohnergemeinde genannt, schliessen die nachfolgende Vereinbarung im gemeinsamen Bestreben, den Wald als Erholungsraum und mit seiner Artenvielfalt an Pflanzen und Tieren für die Allgemeinheit zu erhalten.

1 Leistungen

Der Zweckverband erbringt auf dem Waldgebiet der Bürgergemeinde Sissach Leistungen, welche nicht zwingend mit der Waldnutzung zusammenhängen und der Allgemeinheit zugute kommen. Diese Leistungen sind in einem Leistungskatalog, welcher dieser Vereinbarung als integrierter Bestandteil beiliegt, definiert. Der Wegunterhalt erfolgt gemäss dem dieser Vereinbarung ebenfalls beiliegenden Wegnetzplan.

2 Abgeltung

Die Einwohnergemeinde zahlt für die Leistungen gemäss Ziff. 1 eine pauschale jährliche Abgeltung an den Zweckverband von **5Fr. 61'685.--**

Die Zahlung erfolgt in zwei Tranchen, jeweils per 1. Januar und 1. Juli.

3 Information und Mitsprache der Einwohnergemeinde

Der Zweckverband informiert die Einwohnergemeinde im Jahresbericht über die erbrachten Leistungen. Zudem hat die Einwohnergemeinde gemäss den Statuten des Zweckverbandes das Recht, eine Person an die Budget- und Rechnungsversammlung zu delegieren.

Bei der jährlichen betrieblichen Planung der Leistungen für die Allgemeinheit und des finanziellen Mitteleinsatzes hat die von der Einwohnergemeinde delegierte Person Mitsprache- und Stimmrecht.

Gemäss den Statuten des Zweckverbandes können drei Einwohnergemeinden, welche mit dem Zweckverband eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen haben, unter Angabe der Traktanden die Einberufung einer ausserordentlichen Delegiertenversammlung verlangen. Allfällige Differenzen aus dieser Vereinbarung sollen nach Möglichkeit in der Delegiertenversammlung des Zweckverbandes bereinigt werden.

4 Haftung

Bezüglich der Haftung gegenüber Drittpersonen aus der Bewirtschaftung des Waldes und der Wege gelten die gesetzlichen Bestimmungen.

5 Vertragsdauer, Änderungen und Kündigung

Diese Vereinbarung wird auf eine feste Dauer von drei Jahren, beginnend am 1. Juli 2006 und endend am 30. Juni 2009, abgeschlossen. Erfolgt von keiner Seite eine Kündigung, so verlängert sich das Vertragsverhältnis auf unbestimmte Zeit. Die Kündigungsfrist beträgt 18 Monate, Kündigungsstermin ist jeweils der 30. Juni.

In gegenseitigem Einvernehmen ist während des Vertragsverhältnisses jederzeit eine Anpassung der Vereinbarung möglich.

Wünscht eine Vertragspartei eine Anpassung des Leistungskatalogs oder der Abgeltung, so sucht diese rechtzeitig das Gespräch mit der anderen Vertragspartei.

050518_Leistungsvereinbarung_V03

11.09.2017 11:14

6 Genehmigungsvorbehalt

Diese Vereinbarung bedarf der Genehmigung durch die Delegiertenversammlung des Zweckverbandes und der Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde.

Sissach, den 29. Juni 2006

Zweckverband Forstrevier Sissach Für den Gemeinderat

Der Präsident
Stefan Häfelfinger

Die Präsidentin
Petra Schmidt

Der Vizepräsident
Kurt Ost

Der Verwalter
Gadi Heinmann

050518_Leistungsvereinbarung_V03

11.09.2017 11:14

Zweckverband Forstrevier Sissach

Nachweis der gemeinwirtschaftlichen Leistungen 2015/16

Tätigkeiten	Code gemäss BAR	Kosten gemäss BAR	Anteil GWL	Kosten GWL 2015/16	Sockel- beitrag GWL
		Fr.		Fr.	Fr.
Strassenunterhalt allgemein	501-600'02	12'463	66%	8'226	-4'941
Strassenunterhalt GWL	501-600'10	57'791	100%	57'791	-34'715
Periodischer Strassenunterhalt GWL	501-600'11	3'085	100%	3'085	-1'853
Bestandesbegründung GWL	501-610'10	3'487	100%	3'487	-2'095
Jungwaldpflege allgemein	501-611	101'718	20%	20'344	-12'220
Forstschutz GWL	501-612'10	62	100%	62	-37
Schlagräumung GWL	501-614'10	2'034	100%	2'034	-1'222
Holzernte allgemein	501-620'01	178'624	15%	26'794	-16'095
Sicherheitsholzerei usw. GWL	501-620'10	91'370	100%	91'370	-54'886
Verwaltung GWL (nur direkte V.)	501-690'10	1'502	100%	1'502	-902
Schutzwald	502	0	100%	0	0
Vorträge/Führungen GWL	526'10	22'546	100%	22'546	-13'543
Weiterbildung Jugendliche GWL	526'11	2'088	100%	2'088	-1'255
Total Kosten GWL				239'329	
Entschädigungen		Erlöse			
Sockelbeitrag gem. Leistungsvereinbar	diverse	-143'765	100%	-143'765	
Total Sockelbeitrag GWL					-143'765
Saldo (+ = nicht gedeckte Kosten/- = Überschuss Sockelbeitrag)					95'564

**Kosten
nachweis
GWL**

Kostennachweis GWL 2006 - 2015

Tätigkeiten	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	2013/14	2014/15	Schnitt
Strassenunterhalt allgemein	7'460	12'014	15'339	7'285	6'895	4'315	9'576	10'853	15'660	9'933
Strassenunterhalt GWL	35'258	27'268	41'523	64'214	39'311	66'440	48'290	72'619	57'100	50'225
Periodischer Strassenunterhalt GWL	2'136	19'657	503	4'317	9'987	1'442	4'137	2'509	11'359	6'227
Bestandesbegründung GWL	0	2'549	0	8'249	4'030	1'687	7'046	1'373	2'919	3'095
Jungwaldpflege allgemein	11'959	13'957	11'826	13'277	15'496	17'565	14'816	12'834	13'517	13'916
Forstschutz GWL	1'526	79	307	6'855	884	6'737	291	1'373	1'147	2'133
Schlagräumung GWL	8'926	14'965	4'066	11'639	3'740	1'402	581	3'697	901	5'546
Holzernte allgemein	50'846	34'783	37'973	41'114	48'842	40'606	45'044	33'277	39'244	41'303
Sicherheitsholzerei usw. GWL netto	7'354	33'175	30'904	19'149	21'495	21'401	2'910	36'901	29'703	22'555
Verwaltung Wald allgemein	16'801	23'735	18'278	27'368	22'879	22'760	18'488	25'754	26'538	22'511
Verwaltung GWL (nur direkte V.)	1'157	533	889	1'401	627	655	436	313	2'445	940
Schutzwald	2'333	526	24'295	335	582	446	1'111	0	289	3'324
Vorträge/Führungen GWL	4'644	10'316	12'886	17'349	6'284	8'245	5'213	12'514	29'184	11'848
Weiterbildung Jugendliche GWL	1'150	1'746	917	1'557	1'481	665	942	397	1'801	1'184
Total Kosten GWL	151'552	195'303	199'706	224'109	182'532	194'367	158'881	214'413	231'807	194'741
Kosten in % des Durchschnitts	77.8%	100.3%	102.5%	115.1%	93.7%	99.8%	81.6%	110.1%	119.0%	
Kosten in % von 2006/07	100.0%	128.9%	131.8%	147.9%	120.4%	128.3%	104.8%	141.5%	153.0%	128.5%

Tabelle 2: Entwicklung der jährlichen GWL-Kosten des Forstbetriebs Sissach in der Periode 2006/07-2014/15 verglichen mit Durchschnitt.

Tätigkeiten	Code gemäss BAR	Kosten gemäss BAR	Anteil GWL	Kosten GWL 2006/07-2014/15	Sockelbeitrag GWL
		Fr.		Fr.	Fr.
Strassenunterhalt allgemein	501-600'02	135'453	66%	89'399	-65'997
Strassenunterhalt GWL	501-600'10	452'024	100%	452'024	-333'700
Periodischer Strassenunterhalt GWL	501-600'11	56'047	100%	56'047	-41'376
Bestandesbegründung GWL	501-610'10	27'852	100%	27'852	-20'562
Jungwaldpflege allgemein	501-611	626'233	20%	125'247	-92'462
Forstschutz GWL	501-612'10	19'199	100%	19'199	-14'173
Schlagräumung GWL	501-614'10	49'918	100%	49'918	-36'851
Holzernte allgemein	501-620'01	2'478'194	15%	371'729	-274'424
Sicherheitsholzerei usw. GWL netto	501-620'10	676'641	30%	202'992	-149'856
Verwaltung Waldbewirtschaftung allgemein	501-690	922'239	22%	202'601	-149'567
Verwaltung GWL (nur direkte V.)	501-690'10	8'456	100%	8'456	-6'242
Schutzwald	502	29'916	100%	29'916	-22'085
Vorträge/Führungen GWL	526'10	106'636	100%	106'636	-78'722
Weiterbildung Jugendliche GWL	526'11	10'656	100%	10'656	-7'867
Total Kosten GWL		5'599'464		1'752'672	
Entschädigungen		Erlöse			
Sockelbeitrag gem. Leistungsvereinbarung	diverse	-1'293'884	100%	-1'293'884	
Total Sockelbeitrag GWL					-1'293'884
Saldo (+ = nicht gedeckte Kosten/- = Überschuss Sockelbeitrag)					458'788

Tabelle 1: Kumulierte GWL-Kosten des Forstbetriebs Sissach in der Periode 2006/07-2014/15 verglichen mit den Beiträgen der Gemeinden.

Neues GWL-Abgeltungsmodell für den Forstbetrieb Sissach

Das bisher angewendete Kostennachweismodell soll daher wenn möglich auch einer

künftigen Leistungsvereinbarung über die GWL des Forstbetriebs Sissach zugrunde gelegt

werden und für die forstliche Betriebsabrechnung strukturiert werden. Der GWL-Leistungskatalog

und die Schätzungen über den Anteil GWL je Tätigkeit werden in der folgenden

Aufstellung erläutert.

Bezeichnung	Erläuterung/Definition	Anteil GWL
Strassenunterhalt allgemein	Unterhaltsarbeiten, die für die gewöhnliche Waldbewirtschaftung nicht erforderlich wären (regelmässige Reinigung von Durchlässen und Querabschlägen nach Starkniederschlägen; jährliches Laubblasen; periodisches Abranden und Wegprofil freihalten) sowie periodische Unterhaltsarbeiten zur Substanzerhaltung der Waldstrassen. Der Anteil GWL kann nur geschätzt werden.	66%
Strassenunterhalt GWL (laufend und periodisch)	Waldstrassenunterhalt, der eindeutig über das gewöhnliche Mass hinausgeht. Rasche Räumung nach ausserordentlichen Ereignissen (Stürme, Überschwemmungen); Räumung während Holzerei in der Regel abends und an Wochenenden (inkl. Wanderwege), um die Zugänglichkeit des Waldareals zu gewährleisten.	100%
Jungwaldpflege allgemein	Pflegeeingriffe in Jungwaldbeständen prägen auf lange Sicht Struktur und Aufbau der Waldbestände und damit auch deren Erholungswert. Neben dem Wertzuwachs werden Stabilität, Artenvielfalt und ästhetische Waldbilder angestrebt. Der Anteil GWL kann nur geschätzt werden.	20%
Forstschutz GWL	Überwachung des Waldes im Hinblick auf den Befall mit Schadorganismen (Insekten, Pilze, Pflanzen) zur Erhaltung stabiler Waldbestände; Planung und Durchführung vorbeugender und eindämmender Massnahmen. Ein aktuelles Beispiel ist die Eschenwelke, die wegen	100%

Neues GWL-Abgeltungsmodell und Vertrag

	abstorbender Äste und ganzer Bäume Sicherheitsprobleme verursacht.	
Schlagräumung GWL	Mehraufwand für Schlagräumung im Bestand und entlang von Waldwegen aus ästhetischen Gründen.	100%
Holzernte allgemein	Die Holzernte beinhaltet Massnahmen zur Gewährleistung der Erholungsleistungen, die vor, während und nach der Durchführung der Arbeiten erforderlich sind. Dazu zählen unter anderem die Absperrung und Signalisation aus Sicherheitsgründen, die Überwachung der Holzschläge während der Arbeiten, damit niemand das Gefahrengebiet betritt und eine bodenschonende und bestandespflegliche Holzernte mit Schonung des Nebenbestandes und spezieller Einzelbäume. Der Anteil GWL kann nur geschätzt werden.	15%
Sicherheitsholzernte GWL (Im Vergleich zum ursprünglichen Leistungsbeschrieb wurde diese Position von 100% auf 30% Anteil GWL reduziert.)	Periodische Sicherheitskontrolle entlang von Waldwegen und Anlagen; wenn nötig Absperrung und Signalisation von Umleitungen. Vorbeugende Sicherheitsholzernte, damit entlang von Wegen und Anlagen keine Gefährdung durch tote Bäume und dürre Äste entsteht. Der Anteil GWL wird wie folgt geschätzt: 100% der ausgewiesenen Kosten abzüglich der Holzerlöse.	30%
Verwaltung allgemein in der Waldbewirtschaftung (Der ursprüngliche Leistungsbeschrieb wurde mit dieser Position ergänzt.)	Verwaltungsarbeiten (Planung, Budget, Organisation, Information usw.), die die gesamte Waldbewirtschaftung betreffen. Der Anteil GWL entspricht dem Anteil, den die Gesamtkosten GWL an den Gesamtkosten der Waldbewirtschaftung haben.	22% (Schnitt 2006/07 bis 2014/15)
Verwaltung GWL in der Waldbewirtschaftung	Verwaltungsarbeiten (Planung, Budget, Organisation, Information usw.) im Zusammenhang mit GWL.	100%
Vorträge/Führungen GWL	Führungen und Öffentlichkeitsarbeit, soweit nicht in kommerziellem Rahmen erbracht.	100%
Weiterbildung Jugendliche GWL	Information und Führungen von Schulklassen.	100%

	
VERTRAGSANPASSUNG	
<p>Vertragsanpassung zur Leistungsvereinbarung mit der Einwohnergemeinde Böckten vom 29. Juni 2006 über die Abgeltung der Gemeinwirtschaftlichen Leistungen im Forstrevier Sissach. Die Vereinbarung bleibt auf unbestimmte Zeit in Kraft.</p>	
<p>Absatz 2 wird per 1. Januar 2017 in gegenseitigem Einvernehmen wie folgt angepasst:</p>	
<p>2 Abgeltung</p> <p>Die Einwohnergemeinde zahlt für die Leistungen gemäss Ziff. 1 eine pauschale jährliche Abgeltung an den Zweckverband</p> <p style="text-align: center;">von SFr. 11'962.--</p>	
<p>Die Zahlung erfolgt in zwei Tranchen, jeweils per 30 November und 31 Mai.</p>	
<p>Sissach, den 6. Juni 2016</p>	
Zweckverband Forstrevier Sissach	Für den Gemeinderat Sissach
Der Präsident Stefan Häfelfinger	Die Präsidentin Elmar Gürtler
Der Vizepräsident Kurt Ost	Die Verwalterin Karin Schäublin

Neues GWL-Abgeltungsmodell

Waldstrassen und Wanderweg im Forstrevier Sissach

Gemeinde	Waldstrassen in Km	Wanderweg aus Regionalplan Wanderweg in km	Übrige Wanderwege in km	Total	Kosten Strassen	Wanderwege	Alle Strassen
					Abgeltung: Fr. / km	Abgeltung: Fr. / km	
					SFr. 592	SFr. 197	
				Total Km			
Sissach	21,8	7,42	8	37,22	SFr. 12 895	SFr. 3 040	SFr. 15 935
Zunzgen	23,3	1,8	2,78	27,88	SFr. 13 782	SFr. 903	SFr. 14 685
Itingen	10,5	0,2	0	10,7	SFr. 6 211	SFr. 39	SFr. 6 250
Böckten	4,07	2,95	1,05	8,07	SFr. 2 407	SFr. 789	SFr. 3 196
Thürnen	1,7	0,35	2	4,05	SFr. 1 006	SFr. 463	SFr. 1 469
Wintersingen	3,2	1,28	2,55	7,03	SFr. 1 893	SFr. 755	SFr. 2 648
Nusshof	2,65	0,19	0,98	3,82	SFr. 1 567	SFr. 231	SFr. 1 798
Total Forstrevier	67,22	14,19	17,36	98,77	SFr. 39 761	SFr. 6 221	SFr. 45 981

Bürger-gemeinde	Bevölkerung 12.03		Bevölkerung 12.15	
	Personen	Anteil	Personen	Anteil
Böckten	729	5,8%	793	5,5%
Itingen	1 711	13,5%	2 063	14,4%
Nusshof	197	1,6%	260	1,8%
Sissach	5 660	44,8%	6 675	46,6%
Thürnen	1 204	9,5%	1 412	9,9%
Wintersingen	614	4,9%	615	4,3%
Zunzgen	2 528	20,0%	2 516	17,6%
Total	12 643	100%	14 334	100%

Personen	Anteil
1691	13,3%

Neues GWL-Abgeltungsmodell

Neu Berechnung

Abgeltung der Erholungsleistungen

Gewichtung Waldfläche öffentlich 0,25
 Gewichtung Wohnbevölkerung 0,75
 Abgeltung in CHF je ha Wald (S. 122, D¹⁾ **161** 151 044 ➔ Bisher 122 / 114 314

Bürger- gemeinde	Waldfläche		Bevölkerung 12.15		Anteil gewichtet	Betrag Ha Abgelte	Betrag km	Total abgelt
	ha	Anteil	Personen	Anteil				
Böckten	62	6,6%	793	5,5%	5,8%	8 766	SFr. 3 196	SFr. 11 962
Ittingen	101	10,8%	2 063	14,4%	13,5%	20 374	SFr. 6 250	SFr. 26 625
Nusshof	43	4,6%	260	1,8%	2,5%	3 788	SFr. 1 798	SFr. 5 586
Sissach	347	37,0%	6675	46,6%	44,2%	66 737	SFr. 15 935	SFr. 82 672
Thürmen	37	3,9%	1 412	9,9%	8,4%	12 650	SFr. 1 469	SFr. 14 119
Wintersingen	138	14,7%	615	4,3%	6,9%	10 422	SFr. 2 648	SFr. 13 070
Zunzgen	209	22,3%	2 516	17,6%	18,7%	28 307	SFr. 14 685	SFr. 42 992
Total	937	100%	14 334	100%	100%	151 044	45 981,24	SFr. 197 026

Bürger- gemeinde	Total abgelt	Total Abgelt (Neu)
Böckten	SFr. 9 609	SFr. 11 962
Ittingen	SFr. 19 719	SFr. 26 625
Nusshof	SFr. 3 831	SFr. 5 586
Sissach	SFr. 61 685	SFr. 82 672
Thürmen	SFr. 10 491	SFr. 14 119
Wintersingen	SFr. 9 889	SFr. 13 070
Zunzgen	SFr. 28 541	SFr. 42 992
Total	SFr. 143 764	SFr. 197 026

+ 53 262.-

Fazit

- Die Zusammenarbeit im Forstrevier und das Abgeltungsmodell ist ein Erfolg
- Der Wille zur Anpassung des Kataloges ist erwiesen
- In Absprache werden zusätzliche Leistungen die nicht in den GWL Abmachungen enthalten sind neu erbracht.
- Der Beschluss, das die Ansätze regelmässig angepasst wird, wurde gefasst!

Wir hoffen, Sie demnächst wieder in unseren Wäldern begrüßen zu können.

Uf widerluege!

